

Amtliche Mitteilungen Verkündungsblatt

30. Jahrgang, Nr. 17, 17.03.2009

1. **Ordnung über die Auslaufplanung
des Diplomstudiengangs
Fahrzeug- und Verkehrstechnik
des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik
an der Fachhochschule Dortmund**

Vom 9. März 2009

2. **Beschluss des Rektorats vom 24. Februar 2009
über ergänzende Regelungen**

Ordnung
über die Auslaufplanung
des Diplomstudiengangs Fahrzeug- und Verkehrstechnik
des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik
an der Fachhochschule Dortmund

Vom 9. März 2009

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 60 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes zur Ratifizierung des Staatsvertrags über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 5. Juni 2008, zur Errichtung einer Stiftung „Stiftung für Hochschulzulassung“ und über die Zulassung zum Hochschulstudium in Nordrhein-Westfalen sowie zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften (Hochschulzulassungsreformgesetz) vom 18. November 2008 (GV. NRW. S. 710),

in Verbindung mit § 6 Absatz 1 Satz 2 und 3 der Verordnung zur Sicherung der Aufgaben im Hochschulbereich und zur Umsetzung der Studienstrukturreform (StudienstrukturreformVO), in der Fassung der Änderungsordnung vom 28. Oktober 2007 (GV. NRW. S. 477),

sowie § 1 Abs. 5 der Rahmenordnung über die Auslaufplanung von Studiengängen an der Fachhochschule Dortmund vom 8. Februar 2008 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund Nr. 4 vom 12.2.2008), hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

§ 1**Gegenstand und Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die Planung des auslaufenden Diplomstudiengangs Fahrzeug- und Verkehrstechnik des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik an der Fachhochschule Dortmund mit dem Ziel, den Vertrauensschutz und ein angemessenes Angebot an Hochschulleistungen zu sichern, das den eingeschriebenen Studierenden sowie den gemäß § 52 Abs. 2 HG zugelassenen Zweithörerinnen und Zweithörern (nachfolgend Studierende genannt) die Fortsetzung des Studiums bis zum Ablauf der Regelstudienzeit zuzüglich sechs Semester ermöglicht.

§ 2**Einstellung der Lehrveranstaltungen des Studiengangs**

- (1) Die Lehrveranstaltungen des Diplomstudiengangs Fahrzeug- und Verkehrstechnik werden entsprechend der Anlage eingestellt.
- (2) Ab dem Zeitpunkt 01.09.2007 werden keine Studierenden mehr für das erste oder höhere Fachsemester zugelassen oder immatrikuliert. Für die Zulassung in bestimmte höhere Fachsemester kann der Fachbereichsrat Informations- und Elektrotechnik Ausnahmen vorsehen, über die das Rektorat beschließt.

§ 3**(entfällt)****§ 4****Bereitstellung des Lehrangebots**

- (1) Das Lehrveranstaltungsangebot läuft sukzessive aus (siehe Anlage).
- (2) Der Fachbereich Informations- und Elektrotechnik kann Äquivalenzlisten erstellen, die den Studierenden ermöglichen, äquivalente Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge des Fachbereichs oder der Hochschule zu besuchen, um dort die für ihr Studium erforderlichen Prüfungen abzulegen. In diesen Fällen ersetzen die äquivalenten Lehrveranstaltungen das plangemäße Lehrveranstaltungsangebot gemäß Absatz 1.

§ 5**Bereitstellung des Prüfungsangebots; Anmeldung zur Abschlussarbeit**

- (1) Das Prüfungsangebot läuft sukzessive aus. Die Prüfungen für das plangemäße Lehrveranstaltungsangebot eines Semesters werden letztmalig vier Semester, nachdem die zuletzt eingeschriebene Semesterkohorte dieses Semester durchlaufen hat, angeboten (siehe Anlage).
- (2) Soweit ein Prüfling das Versäumen der Anmeldung zu einer Prüfung nicht zu vertreten hat oder die Prüfungsordnung abweichende Bestimmungen über den Zeitpunkt der Erbringung von Prüfungs- und Studienleistungen enthält oder es zu einer unzumutbaren Härte als Folge dieser Ordnung kommt, entscheidet über Ausnahmen der Prüfungsausschuss. Dabei sind vor allem die gesetzlichen Mutterschutzfristen, die Fristen der Elternzeit sowie Ausfallzeiten durch die Pflege oder Versorgung von Ehegatten, eingetragenen Lebenspartnerinnen und Lebenspartnern oder eines in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, wenn diese oder dieser pflege- oder versorgungsbedürftig ist, zu berücksichtigen.

§ 6
Schlussbestimmungen

Die Studierenden des auslaufenden Diplomstudiengangs Fahrzeug- und Verkehrstechnik werden durch den Fachbereich Informations- und Elektrotechnik so früh wie möglich durch Aushänge und persönliche Schreiben von der Auslaufplanung für diesen Studiengang in Kenntnis gesetzt.

§ 7
Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 2009 in Kraft.
- (2) Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik der Fachhochschule Dortmund vom 18.12.2008.

Dortmund, den 9. März 2009

Der Dekan
des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik
der Fachhochschule Dortmund


Prof. Dr. Wißing

Betreff: Ordnung über die Auslaufplanung des Diplomstudiengangs Fahrzeug- und Verkehrstechnik des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik an der Fachhochschule Dortmund vom 9. März 2009

Auf der Grundlage und in Ergänzung der o. g. Ordnung hat das Rektorat der Fachhochschule Dortmund am 24.02.2009 den folgenden Beschluss gefasst:

1. Einstellung des Studiengangs

Der Diplomstudiengang Fahrzeug- und Verkehrstechnik wird zum 1. September 2007 eingestellt.

2. Aufhebung des Studiengangs und der Prüfungsordnung

a) Der Diplomstudiengang Fahrzeug- und Verkehrstechnik sowie die Diplomprüfungsordnung (DPO) für den Studiengang Fahrzeug- und Verkehrstechnik an der Fachhochschule Dortmund vom 6. April 1998 (ABl. NRW. 2 Nr. 9/98 S. 764), zuletzt geändert durch Ordnung vom 7. Juni 2004 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, Nr. 11 vom 14.6.2004), werden zum Ende des Sommersemesters 2013 (31. August 2013) aufgehoben.

b) Studierende, die bis zum Zeitpunkt der Aufhebung des Studiengangs nach Buchstabe a) ihr Studium nicht abgeschlossen haben, verlieren ihren Prüfungsanspruch und werden gemäß § 51 Abs. 1 Buchstabe c HG exmatrikuliert, sofern sie nicht in einen anderen Studiengang der Fachhochschule Dortmund wechseln. § 5 Abs. 2 bleibt hiervon unberührt.

3. Anmeldung zur Abschlussarbeit

Die erstmalige Anmeldung zur Anfertigung der Abschlussarbeit muss unter Berücksichtigung der Wiederholungsmöglichkeit spätestens bis zum 31. August 2012 erfolgen.

Dortmund, den 9. März 2009

Der Rektor
Der Fachhochschule Dortmund
In Vertretung



Prof. Dr. Schwick

Auslaufplanung im Studiengang Fahrzeug-und Verkehrstechnik (FVT)

Prüfungen im Grundstudium FVT

Prüf.-Nr.	Fachbezeichnung	Kurzbez.	Art	Form	Sem.	WS 06/07	SS 07	WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10	SS 10
6012	Grundlagen der Software-Entwicklung	GSE	LN	KL	1	letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzter LN			
6021	Mathematik	MA	FP	KL	2		letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP		
6032	Thermodynamik	TD	LN	KL	2		letzte LV				letzter LN		
6041	Grundlagen der Elektrotechnik	GET	FP	KL	2		letzte LV				letzte FP		
6053	Grundlagen der Fahrzeugelektronik	GFZ	UT		3		letzte LV		Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP	
6062	Elektrische Antriebe	EA	LN	KL	3		letzte LV				letzter LN		
6071	Technische Mechanik	TM	FP	KL	3		letzte LV				letzte FP		
6081	Konstruktionselemente (CAD)	KE	FP	KL	3		letzte LV				letzte FP		
6082	Konstruktionselemente, Teil 1*	KE	TP	KL	3		letzte LV				letzte FP		
6083	Konstruktionselemente, Teil 2 (CAD)*	KE	TP	KL	3		letzte LV				letzte FP		
6112	Technisches Englisch	TE	LN	KL	3		letzte LV				letzter LN		
6123	Grundlagenpraktikum	GP	UT		3		letzte LV						
6093	Allgemeine Werkstoffkunde	AWK	UT		3		letzte LV						

Prüfungen im Hauptstudium FVT / Studienrichtung Fahrzeugbau

Prüf.-Nr.	Fachbezeichnung	Kurzbez.	Art	Form	Sem.	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10	SS 10	WS 10/11	SS 11	WS 11/12	SS 12	WS 12/13	SS 13	
6211	FZ-Elektronik in der Anwendung	FZA	FP	KL	4	letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP							
6221	Werkstoffe für den Fahrzeugbau	WFB	FP	KL	4	letzte LV					letzte FP						
6232	Qualitäts- und Projektmanagement	QPM	LN	KL	4	letzte LV					letzter LN						
6242	Betriebswirtschaftslehre	BWL	LN	KL	5		letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzter LN						
6251	Steuer- und Regelungstechnik	SRT	FP	KL	5		letzte LV				letzte FP						
6261	Fahrzeugtechnik	FZT	FP	KL	5		letzte LV				letzte FP						
6271	Fahrzeugkonstruktion	FZK	FP	KL	5		letzte LV				letzte FP						
6281	Verbrennungsmotoren	VM	FP	KL	5		letzte LV			letzte FP							
6292	Fachspezifisches Praktikum für den Fahrzeugbau	FP	LN		5				letzte LV		letzter LN						
6303	Praxisseminar	PS	UT		6					letzte LV	LV gem. Äquivalenzliste						
	Wahlpflichtfächer									letzte LV	LV gem. Äquivalenzliste			letzte FP			
	Praxissemester													letztes PS			
	Diplomarbeit / Kolloquium												31.08.2012: letzte erstmalige Meldung zur Diplomarbeit			letzte DA	

Auslaufplanung im Studiengang Fahrzeug-und Verkehrstechnik (FVT)

Prüfungen im Grundstudium FVT

Prüf.-Nr.	Fachbezeichnung	Kurzbez.	Art	Form	Sem.	WS 06/07	SS 07	WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10	SS 10	
6012	Grundlagen der Software-Entwicklung	GSE	LN	KL	1	letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzter LN				
6021	Mathematik	MA	FP	KL	2	letzte LV		Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP			
6032	Thermodynamik	TD	LN	KL	2	letzte LV				letzter LN				
6041	Grundlagen der Elektrotechnik	GET	FP	KL	2	letzte LV				letzte FP				
6053	Grundlagen der Fahrzeugelektronik	GFZ	UT		3		letzte LV		Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP		
6062	Elektrische Antriebe	EA	LN	KL	3		letzte LV					letzter LN		
6071	Technische Mechanik	TM	FP	KL	3		letzte LV				letzte FP			
6081	Konstruktionselemente (CAD)	KE	FP	KL	3		letzte LV				letzte FP			
6082	Konstruktionselemente, Teil 1*	KE	TP	KL	3		letzte LV				letzte FP			
6083	Konstruktionselemente, Teil 2 (CAD)*	KE	TP	KL	3		letzte LV				letzte FP			
6112	Technisches Englisch	TE	LN	KL	3		letzte LV			letzter LN				
6123	Grundlagenpraktikum	GP	UT		3		letzte LV							
6093	Allgemeine Werkstoffkunde	AWK	UT		3		letzte LV							

Prüfungen im Hauptstudium FVT / Studienrichtung Fahrzeugelektronik

Prüf.-Nr.	Fachbezeichnung	Kurzbez.	Art	Form	Sem.	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10	SS 10	WS 10/11	SS 11	WS 11/12	SS 12	WS 12/13	SS 13	
6211	Elektronische Fahrzeugsysteme	EFZ	FP	KL	4	letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte FP							
6221	Werkstoffe und Halbleiter	WUH	FP	KL	4	letzte LV				letzte FP							
6232	Qualitäts- und Projektmanagement	QPM	LN	KL	4	letzte LV				letzter LN							
6242	Betriebswirtschaftslehre	BWL	LN	KL	5		letzte LV	Lehrveranstaltungen gemäß Äquivalenzliste			letzte LN						
6251	Steuer- und Regelungstechnik	SRT	FP	KL	5		letzte LV				letzte FP						
							letzte LV				letzte FP						
							letzte LV				letzte FP						
							letzte LV				letzte FP						
							letzte LV				letzte FP						
6261	Bauelemente und Schaltungen	BUS	FP	KL	5		letzte LV			letzte FP							
6271	Elektromagn. Felder u. d. Verträglichkeit	EFV	FP	KL	5		letzte LV			letzte FP							
6281	Controller- und Prozessortechnik	CPT	FP	KL	5		letzte LV			letzte FP							
6292	Fachspezifisches PR für Fahrzeugelektronik	FP	LN		5		letzte LV			letzter LN							
6303	Praxisseminar	PS	UT		6					letzte LV	LV gem. Äquivalenzliste						
	Wahlpflichtfächer									letzte LV	LV gem. Äquivalenzliste			letzte FP			
	Praxissemester													letztes PS			
	Diplomarbeit / Kolloquium												31.08.2012: letzte erstmalige Meldung zur Diplomarbeit			letzte DA	